

JÄNNER
2014

Zentralausschuss Aktuell

Österreichische Post AG

Aushang gem. § 23 PBVG-GO

Liebe Kolleginnen!
Liebe Kollegen!

In der Zentralausschuss-Sitzung am 29.1.2014 wurden folgende Themenschwerpunkte behandelt:



FILIALNETZ

Personaleinsatzplanung/Elektronische Zeiterfassung – der Zentralausschuss sieht die Vorhaben des Filialnetzmanagements mit äußerster Skepsis und hat seine Standpunkte klargestellt. Die nächste Verhandlung findet am 4. 2. 2014 statt.

Neues Provisionsmodell für FilialnetzmitarbeiterInnen - der Vorschlag des Unternehmens zu Teamprämien wurde seitens des Zentralausschusses als unzureichend abgelehnt. Der Zentralausschuss hat Gegenforderungen eingebracht.

Betriebsvereinbarung Sales Talent Management – das Projekt STM wurde vor Monaten durch den Zentralausschuss einstimmig abgelehnt und das Unternehmen will nun diese BV vor Gericht erzwingen

Betriebsvereinbarung Videoüberwachung – Das Unternehmen wird für die gemeinsamen Filialen demnächst einen neuen Entwurf einer Betriebsvereinbarung vorlegen.

DISTRIBUTION

Testbasen - Das Unternehmen möchte derzeit in sechs Zustellbasen Betriebsmittel, Dienstkleider, Fahrzeuge und verschiedene Prozessänderungen durch ZustellmitarbeiterInnen testen lassen. Der Zentralausschuss fordert für jene MitarbeiterInnen die sich für die Tests zur Verfügung stellen eine finanzielle Entschädigung.

SIM Karten in Handhelds – Der Zentralausschuss beschließt einstimmig eine rechtliche Prüfung durch Datenschutzexperten

DIENSTRECHT

Klage Pensionskasse – Seit Jahren verweigert die Österreichische Post AG die Einführung einer Pensionskasse, der Zentralausschuss beschließt einstimmig den Empfehlungen unserer Rechtsanwaltskanzlei zu folgen und den Schriftsatz bei Gericht einbringen zu lassen. Die zweite Verhandlungsrunde vor Gericht findet am 3. März 2014 statt

Klage § 48/4 Dienstordnung - zum Rechtsstreit mit dem Unternehmen zum Thema „Kündigungen aus Bedarfsmangel“ liegt eine Stellungnahme unserer Rechtsvertretung zur Klageeinbringung vor, der Zentralausschluss beschließt diese einstimmig

PAKET & LOGISTIK

Betriebsvereinbarung Videoüberwachung – die seitens des Unternehmens durchgeführten Videoüberwachungen in Paketverteilzentren wurden aufgrund von richterlichen Anordnungen durch die Polizei durchgeführt. Der Zentralausschuss hat die Überwachungsmaßnahmen auf Rechtmäßigkeit überprüft und hat sich den dafür erforderlichen richterlichen Beschluss vorlegen lassen

GÜTERBEFÖRDERUNG

Eine Betriebsvereinbarung für eine neue Softwaredatenbank in der Güterbeförderung wird derzeit ausgearbeitet.

Alle Beschlüsse wurden mit den Stimmen beider Fraktionen gefasst.

Mit herzlichen Grüßen
Helmut Köstinger

Anwesend:

Köstinger
Palensky
Wild
Gebhardt
Köhler

Schieder
Taschner
Neuhold
Klima
Scherl

Weiss, BVP